

Lebenslauf

Daten zur Person

Grzegorz Krajewski
Birkenlohrstraße 58
63069 Offenbach am Main
geboren am 27.08.1968 in Zgorzelec, Polen
deutscher und polnischer Staatsangehöriger

Studium und Akademische Abschlüsse

- 10.1988 – 06.1993 Universität Wrocław, Polen
Studium der Polnischen Philologie mit Elementen der Germanistik,
der Klassischen Philologie und der Kulturwissenschaften
- 06.1993 Universität Wrocław, Polen
Erwerb des Magistertitels in Polnischer Philologie mit der
Magisterarbeit: Intertekstualność. Podstawowe problemy / dt.
Grundprobleme der Intertextualität
Gesamtnote: sehr gut
- 10.2001 Universität Wrocław, Polen
Promotion zum Doktor der Literaturwissenschaft mit der
Dissertation: Proza tedeusza Micińskiego. Dyskurs i fikcja / dt. Das
Prosawerk von Tadeusz Miciński. Diskurs und Fiktion (Doktorvater:
Prof. Dr. Bogdan Pięczka, Universität Wrocław; 1. Gutachter: Prof.
Dr. Grzegorz Gazda, Universität Łódź, 2. Gutachter: Prof. Dr. Jacek
Kolbuszewski, Universität Wrocław)
Aufgrund sehr guter Gutachten wurde die Dissertation durch die Promotionskommission zum Druck
empfohlen.

Beruflicher Werdegang

- 10.1993 – 03.2002 Institut für Polonistik der Universität Wrocław, Polen
Wissenschaftlicher Assistent, Lehrstuhl für allgemeine Literatur-
wissenschaft
Aufgaben in Forschung und Lehre in den Bereichen der allgemeinen und polonistischen Literatur-
wissenschaft
- 07.1994 – 03.2002 Institut für Polonistik der Universität Wrocław, Polen
Mitarbeiter der Arbeitsgruppe zur polnischen Sprache und Kultur für

- Ausländer**
- 1995 - 1998 Aufgaben in der Lehre im Bereich der polnischen Kultur und des Polnischen als Fremdsprache
Hochschule für Polizei, Rothenburg/ Sachsen, Deutschland
Lektor für Polnisch
- 05.2000 – 03.2002 Aufgaben in der Lehre im Bereich des Polnischen als Fremdsprache/ Fachsprache für Polizisten
Institut für Polonistik der Adam-Mickiewicz-Universität Poznań, Polen
wissenschaftlicher Assistent, Seminar des Polnischen als Fremdsprache; Lektor für Polnisch, Collegium Polonicum in Stubice
Aufgaben in Forschung und Lehre im Bereich der polnischen Kultur und des Polnischen als Fremdsprache
- 06.2000 – 03.2002 Ministerium für Nationale Bildung, Warschau, Polen
Mitglied der Arbeitsgruppe für den Zertifikationsausschuss „Polnisch als Fremdsprache“
Aufgaben im Bereich des Polnischen als Fremdsprache/ Testen fremdsprachlicher Kenntnisse
- 04.2002 – 03.2006 Slavisches Seminar der J. W. Goethe-Universität Frankfurt am Main
Lehrkraft für besondere Aufgaben (Polnisch)
Aufgaben in Forschung und Lehre in den Bereichen der West- und Südslavischen Literatur- und Sprachwissenschaft und des Polnischen als Fremdsprache
- 04.2006 – 08.2006 Slavisches Seminar der J. W. Goethe - Universität Frankfurt am Main
Betreuung der auslaufenden Zwischen- und Magisterprüfungen
- 09.2006-04.2010 Starthaus GmbH Innovative Pädagogik, Offenbach am Main
Lehraufträge / Lehrkraft
Aufgaben in Lehre im Bereich Deutsch als Zweitsprache in der Erwachsenen- und Jugendbildung
- 05.2007 Bundesamt für Migration und Flüchtlinge
Erwerb der Lizenz des Bundesministeriums für Migration und Flüchtlinge als Kursleiter von Integrationskursen
- 10.2007 – 03.2009 J. W. Goethe - Universität Frankfurt am Main
Lehrbeauftragter für polnische Sprache und Literatur
Aufgaben in Forschung und Lehre in den Bereichen der West- und Südslavischen Literatur- und Sprachwissenschaft und des Polnischen als Fremdsprache
- 10.2008 telc Language Tests, Frankfurt am Main
Erwerb der Prüferlizenz „Deutsch B1/B2“
- 06.2009 Bundesamt für Migration und Flüchtlinge und telc Language Tests, Frankfurt am Main, Deutschland
Erwerb der Prüferlizenz „Deutschtest für Zuwanderer“
- 05.2010-09.2015 Slavisches Seminar der Albert-Ludwigs-Universität Freiburg,
Akademischer Rat auf Zeit
Aufgaben in Lehre in den Bereichen der West- und Südslavischen Literaturwissenschaft und des Polnischen als Fremdsprache
- 10.2015-03.2016 Slavisches Seminar der Albert-Ludwigs-Universität Freiburg,

Akademischer Rat auf Probe
Aufgaben in Lehre in den Bereichen der West- und südslavischen Literaturwissenschaft und des Polnischen als Fremdsprache
seit 04.2016 Slavisches Seminar der Albert-Ludwigs-Universität Freiburg,
Akademischer Rat auf Lebenszeit
Aufgaben in Lehre in den Bereichen der West- und südslavischen Literaturwissenschaft und des Polnischen als Fremdsprache

Mitarbeit in der Uni-Verwaltung

10.2014-05.2015 Mitglied der Auswahlkommission für die Nachfolge Lehrstuhl Besters-Dilger (als Vertreter des akademischen Mittelbaus)
02.-07.2014 Mitglied der Bibliotheks-Arbeitsgruppe an der Philologischen Fakultät

Aktuelle und abgeschlossene Projekte und Exkursionen an der Universität Freiburg

10.2012-01.2015 Slavisches Seminar der Albert-Ludwigs-Universität Freiburg
Projekt: „Linguistische und sprachdidaktische Aspekte der unvollständigen deutsch-polnischen Zweisprachigkeit“
(Zusammen mit Prof. Juliane Besters-Dilger und Prof. Anna Dąbrowska, Uniwersytet Wrocławski, Polen), Konzept, Geldakquise (Deutsch-polnische Wissenschaftsstiftung, 75000 €) und Durchführung des Projekts

12.12. -14.12.2013 Albert-Ludwigs-Universität Freiburg
Workshop: Gesellschaftliche und künstlerische Aspekte der zeitgenössischen polnischen Kultur
Konzept, Geldakquise (u.a. Stiftung für deutsch-polnische Zusammenarbeit, insgesamt 5500 €) und Durchführung des Workshops

12.10.- 19.10.2014 Albert-Ludwigs-Universität Freiburg
Studienexkursion in das post-/sozialistische Polen (Kraków-Katowice-Wrocław)
(Zusammen mit JunProf. Anna Meiser) Konzept, Geldakquise und Durchführung der Exkursion

07.2014-08.2015 Albert-Ludwigs-Universität Freiburg
Interaktives Lehrbuch für *heritage language speakers* (Herkunftssprecher) – www.nakoncujezyka.uni-freiburg.de
(Zusammen mit Prof. Juliane Besters-Dilger) Konzept, Koordination, Supervision

Teilnahme an Konferenzen und Tagungen

- 05.1995 "Jerzy Kosinski. Man and Work at the Crossroads of Cultures" ,
Universität Łódź, Łódź, Polen
- 10.1995 "Postmoderne auf Polnisch", Universität Łódź, Łódź, Polen
- 05.1996 "Gattungstheorie und ihre Kontexte", Universität Zielona Góra,
Zielona Góra, Polen
- 09.2000 „Neue Programme, neue Methoden, neue Technologien im
Unterricht Polnisch als Fremdsprache. Theorie und Praxis" in
Schlesische Universität, Cieszyn, Polen
- 09.2000 „Pragmatika vyjadrovacích prostriedkov umenia", Universität
Nitra, Slowakei
- 09.2000 „Fremdsprachenunterricht an den Hochschulen in der Zeit der
europäischen Integration", technische Universität Wrocław,
Szklarska Poręba, Polen
- 05.2001 "About Gothics: Imagery, Horror and Cruelty", Universität Łódź,
Łódź, Polen
- 09.2001 3. Internationale Konferenz der Fédération Internationale des
Professeurs de Langues Vivantes, Adam Mickiewicz-Universität,
Poznań, Polen
- 11.2001 „Spracherwerb und interkulturelles Lernen in der internationalen
Jugendarbeit – Chancen und Grenzen" (IJAB), Berlin, Deutschland
- 09.2002 5. Internationale Konferenz „Polnische Sprache, polnische Literatur
und Kultur in der Ausländerbildung“ , Universität Wrocław,
Wrocław, Polen
- 10.2002 Bruno Schulz 1892-1942-2002. Der Erzähler und Zeichner in
deutsch-polnischer Perspektive, Heinrich-Heine-Institut
Düsseldorf, Deutschland
- 12.2002 Deutsch-Polnische Hochschulbörse, Universität zu Köln,
Deutschland
- 03.2006 KIK-Konflikt. Konflikty při interkulturalních setkáních, Brücke/Most-
Stiftung Dresden, Deutschland
- 05.2006 Deutsch-Polnisches Forum „Perspektiven der Vermittlung der
polnischen Sprache und Kultur“, Universität Potsdam, Deutschland
- 10.2012 11. Deutscher Slavistentag, Technische Universität Dresden,
Deutschland (Ref. Literarische Re- und Dekonstruktionen
Mitteleuropas nach 1990)
- 03.2014 Dritte Tagung Deutsche Polenforschung, Deutsches Polen-Institut /
Universität Gießen, Deutschland
- 04.2014 3. Konferenz der Bundesvereinigung der Polnischlehrkräfte, Bad

- Muskau, Deutschland
- 10.2015 12. Deutscher Slavistentag, Justus-Liebig-Universität Gießen, Deutschland (Ref. Geschichte im serbischen Comic)
- 07.2016 Wissenschaftliche Konferenz anlässlich der Jahresversammlung der Deutsch-Polnischen Wissenschaftsstiftung, Gdańsk, Polen (Präsentation der Ergebnisse des Projekts „Linguistische und sprachdidaktische Aspekte der unvollständigen deutsch-polnischen Zweisprachigkeit“)
- 09.2016 Potenziale von Herkunftssprachen: Sprachliche und außersprachliche Einflussfaktoren, Universität Leipzig (Präsentation der Internetlernplattform für Polnisch als Herkunftssprache)

Vortragstätigkeit

05. 2011 Die Literatur der 1980er Jahren in Polen am Beispiel von „Polnische Gespräche im Sommer 1983“ von Jarosław Rymkiewicz; alljährliches Seminar der Gemeinschaft für studentischen Austausch in Mittel- und Osteuropa für Studierende der Universitäten in Freiburg und Łódź , Wiesneck
01. 2012 Czesław Miłosz und die Wege der polnischen Literatur im 20. Jahrhundert, Deutsch-polnisches Partnerschaftskomitee Denzlingen-Jabłonna, Denzlingen

Betreute Magisterarbeiten

1. Jolanta Vlajić: Die Emotionalität und ihr sprachlicher Ausdruck in der altpolnischen Literatur, J. W. Goethe – Universität Frankfurt, 2005.
2. Honorata Malcharek: Konstruktionen der Weiblichkeit in den Tagebüchern Zofia Nałkowskas, J. W. Goethe – Universität Frankfurt, 2006.

Mitgliedschaften:

1. Stowarzyszenie "BRISTOL" Polskich i Zagranicznych Nauczycieli Kultury Polskiej i Języka Polskiego jako Obcego
2. Deutscher Slavistenverband
3. Deutsche Gesellschaft für Osteuropakunde e.V.

Auslandsaufenthalte / Sprachkurse

- 05.1997 Masaryk - Universität in Brunn, Tschechien
- 10.2000 Ruhr - Universität in Bochum, Deutschland
- 09.2010 2-wöchiger Intensivkurs des Serbischen, Belgrad, Serbien
- 04.2011 2-wöchiger Intensivkurs des Serbischen, Belgrad, Serbien
- 09.2012 Tschechische Fortbildung in Frankfurt (Bildungsurlaub, 2-wöchiger Intensivkurs des Tschechischen), Frankfurt am Main
- 09.2012 2-wöchiger Intensivkurs des Serbischen, Belgrad, Serbien
- 09.2013 43. Sajam Slavista (3-wöchiger Kurs der serbischen Sprache, Literatur und Kultur, Universität Belgrad, Serbien)
- 02.2015 2-wöchiger Intensivkurs des Bulgarischen, Slavisches Seminar der Universität Freiburg

Sprachkenntnisse:

Deutsch (C2), Polnisch (Muttersprache), Englisch (B2), Bosnisch/ Kroatisch/ Serbisch (C1), Tschechisch (B1), Russisch (A2), Französisch (A2), Bulgarisch (A1), Latein, Sanskrit

EDV-Kenntnisse:

Textverarbeitung (sehr gut), Präsentationsprogramme (sehr gut), E-Learning mit WebCT (gut), Sprachlaborunterricht mit Computerunterstützung (sehr gut)